

**Martin Myska  
(Hrsg.)**

# **Der TÜV- Umweltmanagement- Berater**

**Wegweiser zur Zertifizierung**

**Aktueller Stand:  
48. Akt./Erg.-Lieferung  
Juni 2007**

**TÜV Media**

---

## **Impressum:**

### **Herausgeber**

Dipl.-Ing. Martin Myska  
Am Weißen Stein 3, 53227 Bonn  
Tel. (02 28) 44 52 27, Fax (02 28) 44 52 55  
E-Mail [m.myska@myska.com](mailto:m.myska@myska.com)  
Internet [www.myska.com](http://www.myska.com)

### **Redaktion**

Anke Piwetzki  
TÜV Media GmbH  
Am Grauen Stein, 51105 Köln  
Tel. (02 21) 8 06-35 14, Fax (02 21) 8 06-35 10  
E-Mail [anke.piwetzki@de.tuv.com](mailto:anke.piwetzki@de.tuv.com)  
Internet [www.tuev-media.de](http://www.tuev-media.de)

### **Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

48. Akt./Erg.-Lieferung Juni 2007, ISBN: 978-3-8249-1061-8

Grundwerk 1994, ISBN: 978-3-8249-0410-5

Die Inhalte dieses Werkes werden von Verlag, Herausgeber und Autoren nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet und zusammengestellt. Eine rechtliche Gewähr für die Richtigkeit der einzelnen Angaben kann jedoch nicht übernommen werden. Gleiches gilt auch für Websites, auf die über Hyperlink verwiesen wird. Es wird betont, dass wir keinerlei Einfluss auf die Inhalte und Formulierungen der verlinkten Seiten haben und auch keine Verantwortung für sie übernehmen.

Grundsätzlich gelten die Wortlaute der Gesetzestexte und Richtlinien sowie die einschlägige Rechtsprechung.

© by TÜV Media GmbH, TÜV Rheinland Group, Köln 2007

Gesamtherstellung: TÜV Media GmbH, Köln

Printed in Germany 2007

# Inhaltsübersicht

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
<b>01</b>	<b>Inhaltsübersicht</b>	
01001	Dateienübersicht	48
<b>02</b>	<b>Wegweiser</b>	
02100	Hinweise zur Benutzung	44
02110	Hinweise zur Benutzung der CD-ROM	43
02200	Stichwortverzeichnis	46
02301	Abkürzungsverzeichnis	42
02419	Autorenverzeichnis	44
02420	Autorenverzeichnis, Nachtrag 1	48
02550	Übersicht der Fachartikel zu den Anforderungen der ISO 14001/EMAS II	36
02701	Umweltadressen	42
<b>03</b>	<b>Aktuelles</b>	
03238	Aktuelles, Stand 6/2007	48
<b>04</b>	<b>Umweltmanagementsysteme</b>	
04101	EMAS-Anforderungen*	24
04211	Begriffe und Interpretationen	30
04251	Schulung, Bewusstsein und Kompetenz – Schulungsfolien zum Thema UMS	44
04301	Umweltprüfung – Anforderungen und Checkliste	19
04400	Begehungen bei Umweltprüfungen und internen Audits	22
04420	Muster-Umweltprüfungsbericht*	34/48
04461	ISO 14001:2004 – Anforderungen und Hinweise*	40
04600	Projektmanagement im betrieblichen Umweltschutz*	8
04650	Organisation von UMS in größeren Unternehmen*	20
04840	Umweltmanagement im Dienstleistungsbereich – Beispiel Hochschulen*	38

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
04850	Einführung eines UMS im Handelsunternehmen*	20
04900	Umweltmanagementsysteme für kleine Unternehmen*	3
04901	Umweltaspekte in Handwerksbetrieben*	27/28
<b>05</b>	<b>Elemente des Umweltmanagementsystems</b>	
05111	Umweltpolitik – Lästige Normpflicht oder Teil der „Corporate Identity“?	48
05151	Schulung, Bewusstsein und Kompetenz	35/48
05155	Schulungen und Unterweisungen mittels Computer Based Training	47
05160	Japanisch für Anfänger – 5S – Ein Praxisbericht	48
05181	Die Beteiligung von Betriebsräten und Arbeitnehmern im Rahmen von UMS*	40
05190	Mitarbeiterbefragungen – Nutzen und Praxis	38
05201	Mitarbeitermotivation – Ein lohnendes Bindeglied zwischen Schulung, Bewusstsein, Kompetenz und Kommunikation*	41
05270	Umweltgerechte Produktentwicklung und Konstruktion*	22/48
05300	Lieferantenbewertung unter Umweltaspekten	16
05305	Umweltgerechter Einkauf*	15
05310	Produktionsbezogener Umweltschutz im Einkauf*	17
05451	Lenkung einer Managementsystemdokumentation	41
05501	Umweltaudit nach EMAS II und ISO 14001	25
05505	Musterauditpläne*	35
05510	Audit-Checkliste für das interne integrierte Audit*	27/48
05540	Umweltaspekte – Verschiedene Bewertungsmodelle aus der Praxis	48
05580	Anleitung zur Bewertung von lokalen Umweltauswirkungen am betrieblichen Standort*	5
05585	Indirekte Umweltaspekte im Umweltmanagement nach ISO 14001 mit Beispielen aus der Praxis	45

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

	Grundwerk/ Nr. der Akt.liefg.	
05592	Notfallplanung – Grundlagen des Notfallmanagements	47
05790	Öffentlichkeitsarbeit für den Umweltschutz*	16
05802	Kommunikation mit Innenwirkung – S.U.N.: Schulen und Unternehmen für Nachhaltigkeit*	32
05803	Externe Kommunikation: Strategien und Praxisbeispiele zur Nachbarschaftskommunikation*	36
05805	Werbung mit dem neuen EMAS-Logo*	30
05810	Deutsche Unternehmen im Dialog mit kritischen Stakeholdern*	41
05905	Verbesserung der Umweltleistung – Normen und Empfehlungen der EU-Kommission zum Einsatz von Kennzahlen*	34
<b>06</b>	<b>Erstellung eines Umweltmanagement-Handbuchs</b>	
06100	Vorgehensweise bei der Erstellung eines Umweltmanagement-Handbuchs	GW
06200	Prozessorientiertes Muster-UMH*	20/21
06410	Gliederungsmodelle für das UMS-Handbuch*	18
06500	Ablauforientiertes UM-/QM-Handbuch für KMU	13
06700	Muster-Umweltmanagement-Handbuch*	2
06750	Integriertes Managementhandbuch	43
06755	Muster-Verfahrensweisungen	47
06805	VA: Erstellung, Überprüfung, Freigabe und Pflege von Verfahrens- und Arbeitsweisungen*	6
06810	VA: Schulung, Unterweisung*	6
06815	VA: Lenkung der Dokumente*	7
	VA: Lenkung der Rechtsvorschriften*	
06820	VA: Umweltbetriebsprüfung (Umweltaudit)*	7
06825	VA: Umweltorientierte Beschaffung*	8
06829	VA: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen	43

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
06831	VA: Erstellung der Betriebsanweisung nach der VAWS*	11
06833	Betriebsanweisung für Gefahrstofflager	48
06836	VA: Abfallwirtschaft	46
06840	VA: Erstellung der Betriebsbilanz*	12
06845	VA: Ermittlung und Bewertung von Umweltaspekten*	14
06850	VA: Notfallvorsorge und -maßnahmen, Abweichungen, Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen*	15
06861	VA: Management-Review	43
06900	Arbeitsanweisungen*	17
<b>07</b>	<b>Zertifizierung</b>	
07115	EMAS-Umwelterklärung – Leitfaden zur Umsetzung*	36
07180	Auditfrageliste DIN EN ISO 14001:2005	45
07201	Kombinierte Audits – Möglichkeiten und Grenzen der Integration von UM- und QM-Systemen*	29/43
07301	Konkretisierung der EMAS-II-Anforderungen durch die EU – Bedeutung für die Praxis*	26
07801	Auditbericht ISO 14001:2004	40
07901	Registrierung von Standorten in der EU	42
07921	Branchencodes für die Zertifizierung*	17
07927	Akkreditierte Zertifizierungsgesellschaften*	38
07951	Registrierstellen für EMAS in Deutschland*	37
<b>08</b>	<b>Integrierte Managementsysteme und Nachhaltigkeit</b>	
08151	Sicherheitsmanagementsystem nach der Störfallverordnung (12. BImSchV)	45
08201	OHSAS 18001:1999 – Deutsche Übersetzung**	31

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

\*\*Aus lizenzrechtlichen Gründen finden Sie dieses Kapitel nur im Ordner.

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
08202	OHSAS 18002:2000 – Deutsche Übersetzung**	32/33
08250	DIN ISO 19011: Leitfaden für Audits von QMS und/oder UMS	31
08260	Audit-Checklisten: Bereichs-/prozessbezogene Grundlisten als Leitfaden für die Auditierung des Managementsystems*	34/35/36/ 38
08280	Begehungen im Rahmen des Integrierten Managementsystems – Checklisten und Bewertungsmöglichkeiten	32
08301	Integration von Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz (SGU) in die prozessorientierte Unternehmensführung	33
08320	Prozessorientierte Bewertung der Umweltaspekte	32
08340	Integration von Managementsystemen – Ein Erfahrungsbericht	39
08350	Integrierte Maßnahmenverfolgung mit Softwareunterstützung	34
08401	Der SIGMA-Leitfaden – Handwerkszeug für eine nachhaltige Unternehmensführung*	37
08501	Kernkriterien für die Untersuchung der sozial-ökologischen Unternehmensverantwortung durch die STIFTUNG WARENTEST*	39
08510	Projektspezifische Kriterien für die Untersuchung der sozial-ökologischen Unternehmensverantwortung der Hersteller von Outdoorjacken durch die STIFTUNG WARENTEST*	40
08550	Das UNCTAD-Handbuch – Ein neuer Standard zur Ermittlung von relativen Umweltleistungsindikatoren?	44
08600	Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie – Mögliche Indikatoren für Unternehmen?	44
08640	Schnittstelle Lokale Agenda 21 und betriebliches Umweltmanagement*	37

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
08650	Nachhaltigkeitsberichterstattung – Ergebnisse einer Befragung, mit Praxistipps*	31
08701	Emissionshandel – Neue Risiken und Chancen*	39
08711	Umsetzung der EU-Emissionshandelsrichtlinie in deutsches Recht	39
<b>09</b>	<b>Strafrechtliche Verantwortung</b>	
09051	Straftaten gegen die Umwelt	27
09070	Wird Umweltcontrolling zur Pflicht?	18
09150	Die persönliche Haftung des Geschäftsführers für Umweltsrechtsverstöße einer Kapitalgesellschaft	5
09300	Straf- und ordnungswidrigkeitenrechtliche Haftung von Umweltbeauftragten, Managementvertretern, Umweltauditoren und Umweltgutachtern*	16
09350	Wie viel kostet das? – Bußgelder bei Umweltdelikten	47
09540	Risikomanagement in Unternehmen – Herausforderungen an das (Umwelt-)Management	21
<b>10</b>	<b>Umweltschutzdokumentation</b>	
10040	Dokumente und Normenzuordnung	47
10050	Verzeichnis der umweltrechtlichen Rahmenbedingungen	14
10150	Kundenspezifische Anforderungen aus ökologischer und sicherheitsrelevanter Sicht	39
10251	Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbilanzen	43
10510	Abfallwirtschaftssoftware: Anforderungen und Marktüberblick*	17
10555	Software zum Stoffstrom- und Umweltmanagement – Auswahlkriterien und Marktüberblick	46
10570	Softwareeinsatz im UMS – Beispiel QUMcheck und SARA	41

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
10590	Informationsbeschaffung: Umweltdatenbanken	42
10700	Liste der Umwelteinwirkungen	7
10850	Hausordnung für Fremdfirmen	19
<b>11</b>	<b>Rechtsvorschriften und Normen</b>	
11030	Umweltmanagement – Einblicke in die Normung	42
11040	Interpretation technischer Normen	46
11053	ISO 14001:2004: Was hat sich geändert? – Eine Übersicht	42
11070	Prozessorientierte Qualitätsmanagementnorm ISO 9001:2000 – Nutzen für das Umweltmanagement*	26
11085	Arbeitsschutzmanagement nach OHSAS 18002	24/48
11101	Das Rechtskataster im Umwelt- und Arbeits- schutzrecht nach den Voraussetzungen von EMAS II und DIN EN ISO 14001*	25
11111	Übersicht Umweltrecht*	37
11116	Übersicht Arbeitsschutzvorschriften	45
11151	Rechtliche und verwaltungstechnische Erleichterungen	39
11160	Regelwerke zum Arbeitsschutz	41
11300	Sonstige Unterlagen	GW
11352	Aufbewahrungspflichten in Betrieb und Verwaltung – Dokumente und Fristen	46
11430	Die Gewerbeabfallverordnung – GewAbfV*	35
11440	Die neue Lösemittelverordnung (VOC-Verordnung)*	26
11470	Bundes-Bodenschutzgesetz – BBodSchG – und Bundes-Bodenschutz- und Altlasten- verordnung – BBodSchV	17
11481	Die Störfall-Verordnung	44

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

		Grund- werk/ Nr. der Akt.liefg.
11520	Die 11. BImSchV im Überblick	40
11801	Betriebsbeauftragte – Gesetzliche Grundlagen, Ausbildungsvoraussetzungen und Weiterbildung	48
<b>12</b>	<b>Tools und Tipps</b>	
12050	Umweltqualitätsziele für Unternehmen und Organisationen*	18
12080	Unternehmensnetzwerke und -kooperationen im Umweltbereich*	26
12105	Beste verfügbare Technik (BVT) nach IVU-Richtlinie/Konkretisierung in BVT-Merkblättern (BREF)	25
12110	Kostensenkung durch technische Umweltschutz- maßnahmen	16
12130	Umwelt- und gesundheitsverträgliche Baustoffe im Industrie- und Objektbau*	32
12140	Das umweltgerechte Büro – Informationen und Verhaltensvorschläge*	23
12200	Transport, Verkehr und Logistik – Einflussmöglichkeiten, Kennzahlen und Emissionsfaktoren	23
12301	Produkt-Ökobilanzen – Methode und Anwendung*	19
12451	Lagerung von Gefahrstoffen	39
12460	Erstellung eines Explosionsschutzdokumentes	46
12500	Durch Umwelleistung zu Ökoeffizienz – Einsatz von Umweltkennzahlen*	22
12540	EPM-KOMPAS als Hilfsmittel für ein systematisches Umweltmanagement in KMU	42
12550	Stoffstrommanagement in Betrieben – Ermittlung und Umsetzung von Einsparpotentialen*	25

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

	Grundwerk/ Nr. der Akt.liefg.	
12560	Ökologische Produktverantwortung am Beispiel der Altautoentsorgung*	28
12580	Produktionsintegrierter Umweltschutz „PIUS®-Check“ – Anwendungsbeispiele und Nutzen	27
12600	Contracting*	27
12610	Der Einsatz von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen als Umweltschutzinvestition*	29
12620	Betriebliches Energiemanagement: Theoretische Grundlagen*	30
12621	Betriebliches Energiemanagement: Praktische Anwendung*	31

\*Das komplette Kapitel ist auf der CD-ROM enthalten.

# Dateienübersicht

-  **02701.doc** Umweltadressen
-  **04251.ppt** Schulungsfolien zum Thema UMS
-  **04251.doc** Informationstexte zu den Schulungsfolien zum Thema UMS
-  **04301.doc** Checkliste Umweltprüfung
-  **04400a.doc** Formular Begehungsnotizen (Beispiel)
-  **04400b.doc** Fotoliste (Beispiel)
-  **04420.doc** Muster-Umweltprüfungsbericht
-  **05155a.doc** Test für die allgemeine Unterweisung
-  **05155b.doc** Test für die Unterweisung Gefahrstoffe
-  **05155c.doc** Test für die Unterweisung Gabelstapler
-  **05190.doc** Mitarbeiterfragebogen
-  **05270.doc** Technische Spezifikation 99.99.US  
„Umweltfreundliche Produktentwicklung“ (Muster)
-  **05300a.xls** Umwelanfragen in einem Präqualifikationsverfahren
-  **05300b.xls** Beispiel einer Lieferantenanfrage im Umweltschutz
-  **05305a.doc** Beispiel einer End-of-life-Anfrage
-  **05305b.doc** Textbausteine zum „Umweltgerechten Einkauf“
-  **05305c.doc** Checkliste „Umweltgerechter Einkauf“

	<b>05310.xls</b>	Bewertungsbogen zu Herstellungsverfahren
	<b>05310a.doc</b>	Mögliche Einordnung der Umweltfreundlichkeit von Metallen
	<b>05310b.doc</b>	Mögliche Einordnung der Umweltfreundlichkeit von Kunststoffen
	<b>05310c.doc</b>	Verträglichkeit von Thermoplasten beim Kunststoffrecycling
	<b>05451a.doc</b>	Geforderte Aufzeichnungen gemäß DIN EN 9001:2000
	<b>05451b.doc</b>	Beispiel einer schlanken Managementsystemdokumentation
	<b>05451c.ppt</b>	Prozessnavigator: Angebote erstellen
	<b>05451d.doc</b>	Dokumentenmatrix
	<b>05505a.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 1, UM-/QM-Audit, kombiniert, prozessorientiert, eintägig
	<b>05505b.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 2, UM-Audit, System- und Compliance-Audit, halbtägig, Matrix
	<b>05505c.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 3, ISO 14001, Systemaudit und spezielle Fachthemen, halbtägig, klassisch
	<b>05505d.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 4, Integriertes Prozessaudit, zweitägig
	<b>05505e.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 5, ISO 14000, EMAS, KMU, Systemaudit, eintägig
	<b>05505f.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 6, Integriertes Konzernaudit, System- und Compliance-Audit, dreitägig
	<b>05505g.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 7, Integriertes Projektaudit, ca. halbtägig
	<b>05505h.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 8, Internes TS 16949-Audit, Compliance-Audit, zweitägig
	<b>05505i.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 9, Umweltthemen und Begehungen, Compliance-Audit, zweitägig
	<b>05505j.doc</b>	Auditplan-Beispiel Nr. 10, QM-Audit, System- und Performance-Audit, eineinhalbtägig

-  **05505k.doc** Auditplan-Beispiel Nr. 11, Zertifizierungsaudit UMS, zweitägig
-  **05505l.doc** Auditplan-Beispiel Nr. 12, Zertifizierungsaudit UMS, zweitägig, Matrix
-  **05505m.doc** Auditplan-Beispiel Nr. 13, Kombizertaudit, zweitägig
-  **05510a.doc** Detaillierte Erläuterungen zu OHSAS des LASI
-  **05510b.doc** Checkliste internes integriertes Audit
-  **05540a.doc** Umweltaspekt Emissionen (Beispiel)
-  **05540b.doc** Umweltaspekt Abwasser (Beispiel)
-  **05540c.doc** Umweltaspekt Abfälle/Reststoffe (Beispiel)
-  **05540d.doc** Umweltaspekt Boden (Beispiel)
-  **05540e.doc** Umweltaspekt Wasser (Beispiel)
-  **05540f.doc** Umweltaspekt Brennstoffe/Energie (Beispiel)
-  **05540g.doc** Umweltaspekt Lärm/Erschütterungen/sonstige Einwirkungen (Beispiel)
-  **05540h.pdf** Empfehlung der Kommission zu Umweltleistungskennzahlen
-  **05540i.doc** Bewertungsmatrix: Wesentliche Umweltaspekte (Beispiel Lautsprecher-Hersteller)
-  **05540j.ppt** Bostondiagramm Umweltaspekte (Beispiel Bildungsträger)
-  **05540k.doc** Umweltkennzahlen pro Person und Jahr (Beispiel Bildungsträger)
-  **05540l.doc** Verfahrensanweisung Umweltaspekte
-  **05540m.doc** Bewertung der Wesentlichkeit der Umweltaspekte

-  **05540n.ppt** Bostondiagramm Umweltaspekte Expertengespräch
-  **05540o.doc** Verfahrensanweisung Bewertung von Umweltaspekten
-  **05540p.xls** Erfassungs- und Bewertungsmethode für Umweltaspekte (Beispiel Galvanik)
-  **05540q.xls** Erfassungs- und Bewertungsmethode für den Umweltaspekt Bereiche/Abteilungen
-  **05540r.doc** Bewertungskriterien/-klassen für Prozesse
-  **05540s.xls** Auswertung der Bewertungskriterien eines Prozesses
-  **05790.doc** Checkliste Umwelterklärung/Umweltbericht

#### **Prozessorientiertes Muster-UMH**

-  **06200a.doc** Kapitel 1: Einführung
-  **06200b.doc** Kapitel 2: Vorgaben
-  **06200c.doc** Kapitel 3: Ressourcen
-  **06200d.doc** Kapitel 4: Produktrealisierung
-  **06200e.doc** Kapitel 5: Verbesserung, Überwachungs-, Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen

#### **Muster-Umweltmanagement-Handbuch**

-  **06700a.doc** Beschreibung der Firmentätigkeiten und des Standorts
-  **06700b.doc** Rechtliche Rahmenbedingungen
-  **06700c.doc** Herausgabe und Änderung
-  **06700d.doc** Umweltpolitik, -ziele und Umweltprogramm

**Muster-Umweltmanagement-Handbuch (Fortsetzung)**

-  **06700e.doc** Umweltmanagementsystem
-  **06700f.doc** Lenkung umweltrelevanter Dokumente
-  **06700g.doc** Beschaffung umweltrelevanter Produkte und Dienstleistungen
-  **06700h.doc** Produkt- und Prozessplanung
-  **06700i.doc** Umweltschutz in der Produktion (Prozesslenkung)
-  **06700j.doc** Lagerung, Transport und Verpackung von umweltrelevanten Stoffen
-  **06700k.doc** Umweltrelevante Prüfung und Überwachung
-  **06700l.doc** Prüfmittel für den Umweltschutz
-  **06700m.doc** Maßnahmen bei Abweichungen und Störungen
-  **06700n.doc** Umweltbetriebsprüfungen (UBP)
-  **06700o.doc** Information und Ausbildung des Personals in Umweltfragen
-  **06700p.doc** Weitergabe von Umweltinformationen und Erstellung der Umwelterklärung

-  **06750.ppt** Integriertes Managementhandbuch
-  **06755a.pdf** VA 1.1-01 Schulung
-  **06755a.vsd** VA 1.1-01 Schulung
-  **06755b.pdf** VA 2.4-01 Beschaffung Rohstoffe
-  **06755b.vsd** VA 2.4-01 Beschaffung Rohstoffe
-  **06755c.pdf** VA 2.4-02 Beschaffung Verbrauchsmaterialien

	<b>06755c.vsd</b>	VA 2.4-02 Beschaffung Verbrauchsmaterialien
	<b>06755d.pdf</b>	VA 2.4-03 Entsorgung
	<b>06755d.vsd</b>	VA 2.4-03 Entsorgung
	<b>06755e.pdf</b>	VA 3.1-01 Wartung
	<b>06755e.vsd</b>	VA 3.1-01 Wartung
	<b>06755f.pdf</b>	VA 3.2-02 Lenkung der Dokumente
	<b>06755f.vsd</b>	VA 3.2-02 Lenkung der Dokumente
	<b>06755g.doc</b>	VA 3.2-04 Lenkung externer Regelwerke
	<b>06755g.pdf</b>	VA 3.2-04 Lenkung externer Regelwerke
	<b>06755h.pdf</b>	VA 3.2-05 Lenkung der Aufzeichnungen
	<b>06755h.vsd</b>	VA 3.2-05 Lenkung der Aufzeichnungen
	<b>06755i.pdf</b>	VA 4.1-01 Audits und Umweltprüfungen
	<b>06755i.vsd</b>	VA 4.1-01 Audits und Umweltprüfungen
	<b>06755j.doc</b>	VA 4.1-03 Ermittlung Umweltaspekte
	<b>06755j.pdf</b>	VA 4.1-03 Ermittlung Umweltaspekte
	<b>06755k.doc</b>	VA 4.1-03 Einstufung Umweltaspekte
	<b>06755k.pdf</b>	VA 4.1-03 Einstufung Umweltaspekte
	<b>06755l.pdf</b>	VA 4.1-03a Ermittlung und Bewertung Umweltaspekte

	<b>067551.xls</b>	VA 4.1-03a Ermittlung und Bewertung Umweltaspekte
	<b>06805.doc</b>	VA: Erstellung, Überprüfung, Freigabe und Pflege von Verfahrens- und Arbeitsanweisungen
	<b>06810a.doc</b>	VA: Schulung
	<b>06810b.doc</b>	VA: Unterweisung
	<b>06815a.doc</b>	VA: Lenkung der Dokumente
	<b>06815b.doc</b>	VA: Lenkung der Rechtsvorschriften
	<b>06820.doc</b>	VA: Umweltbetriebsprüfung
	<b>06825.doc</b>	VA: Umweltorientierte Beschaffung
	<b>06829.doc</b>	VA: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
	<b>06831.doc</b>	VA: Erstellung der Betriebsanweisung nach der VAwS
	<b>06833.doc</b>	Betriebsanweisung für Gefahrstofflager
	<b>06836.doc</b>	VA: Abfallwirtschaft
	<b>06840.doc</b>	VA: Erstellung der Betriebsbilanz
	<b>06845.doc</b>	VA: Ermittlung und Bewertung von Umweltaspekten
	<b>06850.doc</b>	VA: Notfallvorsorge und -maßnahmen, Abweichungen, Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen
	<b>06861a.doc</b>	VA: Management-Review
	<b>06861b.doc</b>	Muster-Management-Review
	<b>06900a.doc</b>	AA: Umschlag von Heizölen

-  **06900b.doc** AA: Übernahme und Einlagerung von Flüssigchemikalien
-  **06900c.doc** AA: Produktionsautomat 1
-  **06900d.doc** AA: Versand, Beförderung gefährlicher Güter
-  **06900e.doc** AA: Lagerinspektion
-  **06900f.doc** AA: Erfassung von Energieverbräuchen
-  **06900g.doc** AA: Wartung von Ölabscheideranlagen
-  **07180.doc** Auditfrageliste DIN EN ISO 14001:2005
-  **07201a.doc** Vergleichsmatrix OHSAS 18001, ISO 14001, ISO 9001
-  **07201b.doc** Fragenkatalog zur Vorbereitung auf das Überwachungsaudit
-  **07301a.pdf** Entscheidung der Kommission
-  **07301b.pdf** Empfehlung der Kommission
-  **07301c.pdf** Leitfaden für Nachhaltigkeitsberichte
-  **07301d.pdf** Umweltberichte von Schweizer Unternehmen
-  **07301e.pdf** Umweltberichte von Schweizer Institutionen
-  **07901.doc** Akkreditierungs- und Zertifizierungsstellen in der EU
-  **08260a.doc** Audit-Checkliste (Geschäftsführung)
-  **08260b.doc** Audit-Checkliste (Managementbeauftragter)
-  **08260c.doc** Audit-Checkliste (Stabsstelle Qualität, Umwelt, Arbeitsschutz)

	<b>08260d.doc</b>	Audit-Checkliste (Marketing/Vertrieb)
	<b>08260e.doc</b>	Audit-Checkliste (Werkschutz)
	<b>08260f.doc</b>	Audit-Checkliste (Entwicklung)
	<b>08260g.doc</b>	Audit-Checkliste (Produktion/Werktechnik)
	<b>08260h.doc</b>	Audit-Checkliste (Einkauf)
	<b>08260i.doc</b>	Audit-Checkliste (Logistik)
	<b>08280a.doc</b>	Checkliste Qualität
	<b>08280b.doc</b>	Checkliste Arbeitssicherheit
	<b>08280c.doc</b>	Checkliste Ordnung und Sauberkeit
	<b>08280d.doc</b>	Checkliste Umwelt
	<b>08320.doc</b>	Bewertungskriterien, Bewertungsklassen: Beispiel
	<b>08600a.doc</b>	Glossar zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsindikatoren
	<b>08600b.doc</b>	Indikatortabellen und -matrizen
	<b>10040a.xls</b>	Normenvergleich ISO 9001:2000, ISO 14001:2004, ISO/TS 16949:2002 und OHSAS 18001:1999
	<b>10040b.doc</b>	Checkliste Normenzuordnung für Dokumente, die nicht im Handbuch erscheinen oder als Verfahrensanweisung verfasst sind
	<b>10510.doc</b>	Checkliste Anforderungskatalog
	<b>10555.xls</b>	Marktübersicht „Software für Umweltmanagement und Stoffstrommanagement/Ökobilanz“
	<b>10700a.doc</b>	Umweltwirkungen Emissionen

-  **10700b.doc** Umweltwirkungen Abwasser
-  **10700c.doc** Umweltwirkungen Abfälle/Reststoffe
-  **10700d.doc** Umweltwirkungen Boden
-  **10700e.doc** Umweltwirkungen Wasser
-  **10700f.doc** Umweltwirkungen Brennstoffe/Energie
-  **10700g.doc** Umweltwirkungen Lärm/Erschütterungen
-  **10850.doc** Beispiel einer Hausordnung für Fremdfirmen
-  **11801a.doc** Gesetze, Verordnungen, Abkürzungen
-  **11801b.doc** Anforderungen an die Beauftragten
-  **11801c.doc** Der Immissionsschutzbeauftragte
-  **11801d.doc** Der Störfallbeauftragte
-  **11801e.doc** Der Gewässerschutzbeauftragte
-  **11801f.doc** Der Abfallbeauftragte
-  **11801g.doc** Der Gefahrgutbeauftragte
-  **11801h.doc** Der Sicherheitsbeauftragte
-  **11801i.doc** Die Fachkraft Arbeitssicherheit
-  **11801j.doc** Der Betriebsarzt
-  **11801k.doc** Der Beauftragte biologische Sicherheit

-  **11801l.doc** Der Strahlenschutzbeauftragte
-  **11801m.doc** Der Beauftragte Explosionsschutz
-  **11801n.doc** Der Datenschutzbeauftragte
-  **11801o.doc** Der Leiterbeauftragte
-  **11801p.doc** Der Sabotageschutzbeauftragte
-  **11801q.doc** Der Brandschutzbeauftragte
-  **11801r.doc** Der Laserschutzbeauftragte
-  **11801s.doc** Weiterbildung für Beauftragte
-  **12140a.doc** Checkliste Boden
-  **12140b.doc** Checkliste Wände, Farben, Tapeten
-  **12140c.doc** Checkliste Büroausstattung
-  **12140d.doc** Checkliste Bildschirmarbeitsplatz
-  **12140e.doc** Checkliste Monitore
-  **12140f.doc** Zwanzig Umweltmaßnahmen
-  **12200a.doc** Formular Gütertransportleistungen/CO<sub>2</sub>-Emissionen
-  **12200b.doc** Formular Personenverkehrsleistungen/CO<sub>2</sub>-Emissionen
-  **12200c.doc** Formular NO<sub>x</sub>-Emissionen
-  **12451a.doc** Checkliste „Lagern von Druckgaspackungen in Lagerräumen“

-  **12451b.doc** Checkliste „Lagern brennbarer Flüssigkeiten in Lagerräumen“
-  **12451c.doc** Checkliste „Lagern wassergefährdender Stoffe in Versandstücken“
-  **12460a.xls** Checkliste „Prüfung auf Vollständigkeit der Dokumentation“
-  **12460b.xls** Formblatt zur Zoneneinteilung
-  **12460c.xls** Formblatt „Beurteilung der Explosionsgefahr gemäß BetrSichV durch Stäube in Räumen“
-  **12460d.xls** Formblatt „Liste der elektrischen Betriebsmittel“
-  **12460e.xls** Formblatt „Erlaubnisschein zur Durchführung von Instandsetzungsarbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen“
-  **EMAS II.pdf** EMAS II

# Integriertes Managementhandbuch

**von**  
**Markus Neumann**

Die von den einschlägigen Normen geforderte Dokumentation des Managementsystems kann auf verschiedenen Wegen erfüllt werden. Verbreitet sind Handbücher, die in gängiger Textverarbeitung erstellt worden sind (z. B. MS Word). Das vorliegende Muster im Powerpoint-Format gibt ein Beispiel für eine anders strukturierte Herangehensweise. Dabei werden die Vorteile der elektronischen Version voll ausgenutzt. Der Leser/Nutzer kann – wie er es von der Nutzung des Internets gewohnt ist – zwischen verschiedenen Themen und Ebenen wechseln. Von jeder Stelle der Dokumentation kommt man zu den wichtigsten Themen bzw. Informationsstellen. Der modulare Aufbau und die Möglichkeit von Verlinkungen erleichtern die Pflege bei Änderungen und die Erweiterung um neue bzw. zusätzliche Themen.

Die komplette Powerpoint-Präsentation befindet sich unter  **06750.ppt** auf der CD und kann kopiert und an die betrieblichen Gegebenheiten angepasst werden.

# Managementhandbuch

**Qualität, Sicherheit und Umwelt**

**der Firma**

Muster GmbH

**Darlegungsmodelle:  
DIN EN ISO 9001:2000  
OHSAS 18001  
DIN EN ISO 14001:2005**



## Vorwort der Geschäftsleitung

Das vorliegende Managementhandbuch „Qualität, Sicherheit und Umwelt“ basiert auf den Forderungen der Normen ISO 9001:2000 und ISO 14001:2005 sowie der OHSAS 18001.

Das Managementhandbuch der Muster GmbH hat den Zweck, die notwendigen organisatorischen und technischen Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität und Umweltverträglichkeit von Produkten und Dienstleistungen festzulegen und zu regeln. Darüber hinaus dient es der raschen Orientierung innerhalb der Muster GmbH.

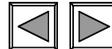
Dazu beschreibt das Managementhandbuch übersichtlich und kurz die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die wesentlichen Aufgaben und Verantwortlichkeiten der leitenden und ausführenden Mitarbeiter der Muster GmbH.

Das Managementhandbuch „Qualität, Sicherheit und Umwelt“ ist durch die Unterschrift der Geschäftsführung unter dem Inhaltsverzeichnis genehmigt und in Kraft gesetzt. Es ist damit eine für alle Mitarbeiter der Muster GmbH verbindliche Verpflichtung zur Qualität sowie eine für alle Mitarbeiter der Muster GmbH gültige Beschreibung des eingeführten Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltmanagementsystems.

Ort und Datum

(Geschäftsführung)

Managementhandbuch	Qualität, Sicherheit und Umwelt	Seite 2
Datum	Rev.	



# Inhaltsverzeichnis

## **Benutzerinformation:**

- Navigation durch das QMH
- Abkürzungen
- Prozess-Symbole

**B**

## **Unternehmensporträt:**

- Die Firma Muster GmbH
- Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltpolitik
- Ablauforganisation
- Aufbauorganisation
- Aufgaben und Verantwortlichkeiten

**U**

## **Prozesslandkarte:**

- Führungsprozesse
- Kern-/Leistungsprozesse
- unterstützende Prozesse
- Analyse- und Verbesserungsprozesse

**P**

## **Verantwortung und Befugnis:**

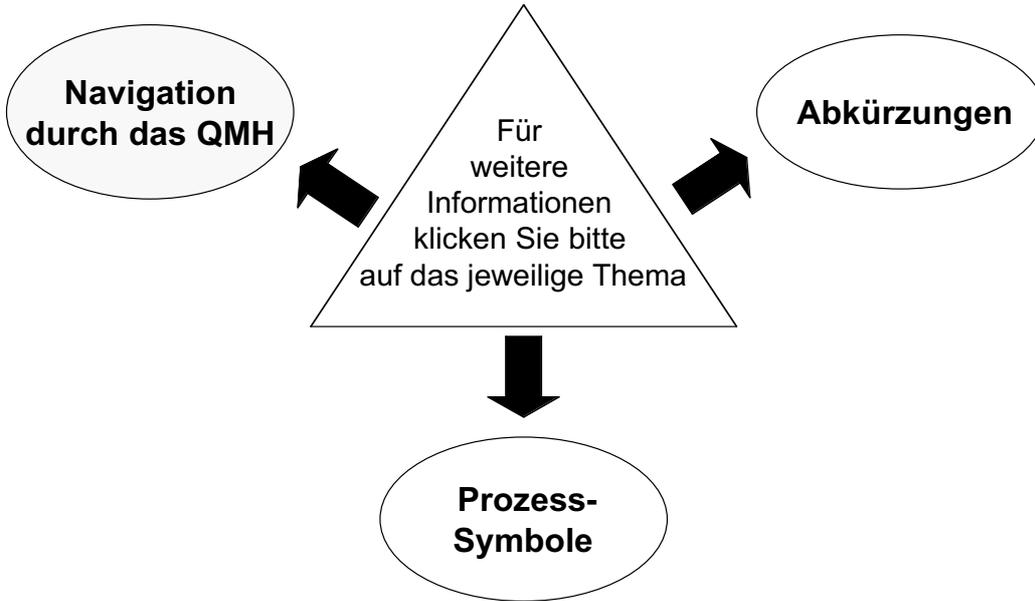
- Führungsprozesse
- Kern-/Leistungsprozesse
- unterstützende Prozesse
- Analyse- und Verbesserungsprozesse

**V**

Managementhandbuch	Qualität, Sicherheit und Umwelt	Seite 3
Datum	Rev.	



# Benutzerinformation: Übersicht



Managementhandbuch	Qualität, Sicherheit und Umwelt	Seite 4
Datum	Rev.	



## VA: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

von  
**Dirk Feis**

- Zweck** In der Industrie ist der tägliche Umgang mit einer Reihe von Gefahrstoffen für viele Unternehmen unumgänglich. Diese Unternehmen brauchen ein effizientes Gefahrstoffmanagement, um mit überschaubarem Aufwand alle relevanten Gesetze und Vorschriften umzusetzen und die Arbeitssicherheit für die Beschäftigten zu gewährleisten.
- Anforderungen** Grundlage für ein effizientes Gefahrstoffmanagement sind die gesetzlichen Anforderungen im Arbeitsschutz- und Gefahrstoffrecht. Zunehmend werden diese als Rahmenvorgaben auf EU-Ebene verfasst und dann von der Bundesregierung in nationales Recht umgesetzt. Aufgabe des Betriebes ist es dann, diese Rahmenvorgaben vor Ort unter Berücksichtigung der betrieblichen Gegebenheiten umzusetzen.
- Grundlagen** Wesentliche Rechtsvorschriften für Regelungen zu Tätigkeiten mit Gefahrstoffen sind vor allem das Arbeitsschutzgesetz, die Betriebssicherheitsverordnung, das Chemikaliengesetz und die Gefahrstoffverordnung. Die revidierte Gefahrstoffverordnung vom 23.12.2004 fußt nicht mehr auf dem Gefahrstoffrecht, sondern auf dem Arbeitsschutzrecht und ist nun eine Verordnung zum Arbeitsschutzgesetz. Das hat zur Folge, dass
- neue Begriffe verwendet werden (z. B. Tätigkeit statt Umgang, Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) statt maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK) bzw. technische Richtkonzentration (TRK),
  - nur noch ergänzende Regelungen enthalten sind und
  - die Gefährdungsbeurteilung von zentraler Bedeutung ist.

**Aufbau**

Die neue Gefahrstoffverordnung ist folgendermaßen aufgebaut:

- Erster Abschnitt: Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen
- Zweiter Abschnitt: Gefahrstoffinformation
- Dritter Abschnitt: Allgemeine Schutzmaßnahmen
- Vierter Abschnitt: Ergänzende Schutzmaßnahmen
- Fünfter Abschnitt: Verbote und Beschränkungen
- Sechster Abschnitt: Vollzugsregelungen und Schlussvorschriften
- Siebter Abschnitt: Ordnungswidrigkeiten und Straftaten
- Anhang I: Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft
- Anhang II: Besondere Vorschriften zur Information, Kennzeichnung und Verpackung
- Anhang III: Besondere Vorschriften für bestimmte Gefahrstoffe und Tätigkeiten
- Anhang IV: Herstellungs- und Verwendungsverbote
- Anhang V: Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

**Schutz-  
konzeption**

Das Schutzkonzept nach dem Arbeitsschutzgesetz sieht eine Gefährdungsbeurteilung unter Berücksichtigung der konkreten Tätigkeit und Gefahrstoffe vor. In Abhängigkeit zur Gefährdung werden in der Gefährdungsbeurteilung Schutzstufen und Schutzmaßnahmen festgelegt. Diese werden umgesetzt und anschließend auf ihre Wirksamkeit geprüft. Die Ergebnisse der Wirksamkeitsprüfung fließen wieder in die zuvor genannten Punkte ein, um eine kontinuierliche Verbesserung und die Anpassung an den Stand der Technik zu gewährleisten.

**Schutzstufen**

Schutzstufe 1 beinhaltet Grundsätze für die Verhütung von Gefährdungen. Während vor der Revision der Gefahrstoffverordnung das in der Regel harmlose 10-ml-Fläschchen mit Korrekturflüssigkeit erst einmal genauso behandelt wurde wie der 10-l-Kanister mit konzentrierter Schwefelsäure, erlaubt nun die Schutzstufe 1 die pragmatische Behandlung von „Ba-

gatellfällen“. Die in der TRGS 500 genannten Grundsätze für eine gute Arbeitspraxis beinhalten beispielsweise angemessene Hygienemaßnahmen, die Auswahl geeigneter Arbeitsmittel und -methoden und die Begrenzung der Gefahrstoffmengen am Arbeitsplatz auf das notwendige (Tages-)Maß.

Zu diesen Grundsätzen kommen in der Schutzstufe 2 Grundmaßnahmen zum Schutz der Beschäftigten hinzu. Schutzstufe 3 beinhaltet zusätzlich ergänzende Schutzmaßnahmen bei hoher Gefährdung. Schutzstufe 4 ist auf den Schutzstufen 1 bis 3 aufbauend dann umzusetzen, wenn krebserzeugende, erbgutverändernde oder fruchtbarkeitsgefährdende Gefahrstoffe eingesetzt werden.

**Risiko**

Gefahrstoffe am Arbeitsplatz sind immer noch eine große Herausforderung. In der EU sind schätzungsweise 100.000 Stoffe und Millionen von Zubereitungen im Einsatz. Ein Risiko ist dann vorhanden, wenn die gefährlichen Eigenschaften der bei einer Tätigkeit eingesetzten Gefahrstoffe eine Stoffbelastung (Exposition) am Arbeitsplatz derart bewirken, dass Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter gefährdet sind.

**Durchführung**

Die für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen grundlegende Gefährdungsbeurteilung wird durch fachkundige Personen nach TRGS 400 durchgeführt. Das können Fachkräfte im Betrieb sein, zum Beispiel Fachkräfte für Arbeitssicherheit oder Betriebsärzte, oder externe Dienste, wie sicherheitstechnische Dienste und arbeitsmedizinische Dienste. Verantwortlich für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung ist immer der Unternehmer/Arbeitgeber.

**Sonstige Gefahren**

Die Gefahrstoffverordnung und die in ihr beschriebenen Schutzstufen berücksichtigen ausschließlich das Gefahrenpotenzial des Gefahrstoffes für die Gesundheit. Bei der Gefährdungsbeurteilung müssen aber zumeist weitere Gefahrenpo-

tenziale berücksichtigt werden. So müssen beispielsweise bei physikalisch-chemischen Einwirkungen (Brand- und Explosionsgefahren u. Ä.) ergänzende Schutzmaßnahmen festgelegt werden. Näheres hierzu liefert die Betriebssicherheitsverordnung.

06829.doc VA: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

<b>Muster GmbH</b>	<b>Verfahrensanleitung Tätigkeiten mit Gefahrstoffen</b>	XXVAYYY.00 <b>Seite 1 von 21</b> Revisionsdatum:
<b>Inhaltsverzeichnis</b>		
<b>1</b>	<b>Zweck</b>	
<b>2</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	
<b>3</b>	<b>Begriffe und Abkürzungen</b>	
<b>4</b>	<b>Zuständigkeiten</b>	
<b>5</b>	<b>Beschreibung</b>	
5.1	Allgemeine Schutzmaßnahmen umsetzen	
5.2	Gefahrstoffe freigeben	
5.3	Tätigkeiten mit Gefahrstoffen durchführen	
5.4	Mitarbeiter unterweisen und schulen	
5.5	Arbeitsmedizinische Vorsorge veranlassen bzw. anbieten	
5.6	Mit Fremdfirmen zusammenarbeiten	
<b>6</b>	<b>Arbeitssicherheit/Notfallhinweise</b>	
<b>7</b>	<b>Dokumentation</b>	
<b>8</b>	<b>Mitgeltende Unterlagen (Beispiele)</b>	
<b>9</b>	<b>Anlagen</b>	
Verteiler:		
Erstellung:		Datum:
Freigabe:		Datum:

<b>Muster GmbH</b>	<b>Verfahrensanweisung Tätigkeiten mit Gefahrstoffen</b>	XXVAYYY.00 <b>Seite 2 von 21</b> Revisionsdatum:
<b>1 Zweck</b>		
Regelungen bei <b>Tätigkeiten mit Gefahrstoffen</b> auf der Basis gesetzlicher und berufsgenossenschaftlicher Grundlagen mit dem Ziel, Gefährdungen für Mensch und Umwelt zu verhindern. Diese Verfahrensanweisung schließt die Kennzeichnung und Beförderung gefährlicher Güter mit ein.		
<b>2 Anwendungsbereich</b>		
Betrifft alle Organisationseinheiten des Unternehmens, in denen <b>Tätigkeiten mit Gefahrstoffen</b> durchgeführt werden oder die Kennzeichnung und Beförderung gefährlicher Güter abgewickelt wird. Diese Verfahrensanweisung ist auch für Mitarbeiter von Fremdfirmen gültig, die auf dem Betriebsgelände <b>Tätigkeiten mit Gefahrstoffen</b> durchführen.		
<b>3 Begriffe und Abkürzungen</b>		
Arbeitsplatzgrenzwert (AGW)	Ersetzt MAK- und TRK-Wert. Grenzwert für die zeitlich gewichtete durchschnittliche Konzentration eines Stoffes in der Luft am Arbeitsplatz in Bezug auf einen gegebenen Referenzzeitraum. Sinngemäß: Wird der AGW gerade erreicht oder unterschritten, sind akute oder chronisch schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit nicht zu erwarten.	
Erstellung:	Datum:	
Freigabe:	Datum:	

## **ISO 14001:2004: Was hat sich geändert? – Eine Übersicht**

**von  
Ralph Meß**

Die ISO 14001:1996 wurde überarbeitet. Die Norm liegt seit Ende Dezember 2004 als ISO 14001:2004 der Öffentlichkeit vor. Die deutsche Version hat nach einigen redaktionellen Änderungen nun die Bezeichnung DIN EN ISO 14001:2005-06.

### **Keine wesentlichen inhaltlichen Änderungen**

Wesentliche Aspekte der Überarbeitung sind:

- Klarheit und Verständlichkeit der ISO 14001 mit dem Ziel einer größeren Anwenderfreundlichkeit und
- Kompatibilität des Qualitätsmanagementsystems ISO 9001:2000 mit der ISO 14001.

### **Konkretisierungen bei ...**

So sind die Darstellungen insbesondere zu den Bereichen „Umweltaspekte“, „Ablauflenkung“, „Zielsetzungen“, „Einzelziele“ und „Programme“ sowie „Managementbewertung“ neu formuliert worden. Weitere Konkretisierungen betreffen folgende Punkte:

### **... der Umwelt- politik**

- Mit der Umweltpolitik verpflichtet sich das oberste Führungsgremium zur Erfüllung der einschlägigen rechtlichen Verpflichtungen und anderer Anforderungen, zu denen sich die Organisation bekennt. Die systematische Ermittlung und Einhaltung von Selbstverpflichtungen, Vereinbarungen mit Kunden und freiwillige Umweltkennzeichnungen haben an Bedeutung gewonnen. Die Umweltpolitik ist nicht nur den eigenen Mitarbeitern, sondern auch sonstigen im Auftrag der Organisation Tätigen mitzuteilen.

**... rechtlichen  
Aspekten**

- Die unternehmensspezifische Bewertung der Einhaltung der Rechtsvorschriften und Selbstverpflichtungen sowie Aufzeichnungen darüber werden ausdrücklich gefordert.
- Die Zielsetzungen und die Einzelziele (auf Grundlage der bewerteten Umweltaspekte) müssen – soweit praktikabel – messbar sein.
- Die Mitarbeiter und sonstigen im Auftrag der Organisation Tätigen müssen ausreichend qualifiziert sein.
- Bei der Durchführung interner Audits und der Auswahl der Auditoren muss Objektivität gewährleistet und die Unparteilichkeit des Auditprozesses sichergestellt sein.

**... internen  
Audits**

Die **ISO 14004** wurde ebenfalls mit der zentralen Maßgabe überarbeitet, Unklarheiten zu beseitigen, missverständliche Formulierungen zu korrigieren und die Kompatibilität zur ISO 9001 zu verbessern. Bei den Aussagen der ISO 14004 handelt es sich um ein ergänzendes Dokument in Form eines Leitfadens als Hilfestellungen zur Umsetzung der ISO 14001. Die DIN EN ISO 14004 (deutsche und englische Fassung) kann seit Juli 2005 beim Beuth Verlag erworben werden.

Im Folgenden werden die **Konkretisierungen der ISO 14001** tabellarisch aufgelistet. Dabei stehen sich die jeweilig relevanten alten und neuen Kapitel gegenüber, gegebenenfalls mit Auflistung neuer Begriffe. Kleinere Änderungen, Wortauslassungen oder Satzbauumstellungen werden nicht aufgelistet (wie z. B. Kap. 3.3 Umweltaspekt: „... der in Wechselwirkung mit der Umwelt treten kann“ wird zu Kap. 3.5 Umweltaspekt: „... der auf die **Umwelt** (3.4) einwirken kann“).

Änderungen von DIN EN ISO 14001:1996 zur DIN EN ISO 14001:2005

14001:1996		14001:2005	
Kapitel	Bisheriger Begriff	Kapitel	Geänderter Begriff/Inhalt
Kap. 3	Begriffe	Kap. 3	Begriffe Zusätzliche Begriffsdefinitionen: Auditor (s. ISO 9000:2000), Korrekturmaßnahmen, Dokument (s. ISO 9000:2000), Nichtkonformität (s. ISO 9000:2000), Vorbeugungsmaßnahme, Verfahren (s. ISO 9000:2000), Aufzeichnung (s. ISO 9000:2000) Klarer formulierte Begriffsdefinitionen, im Wesentlichen: „Ständige Verbesserung“, „Umweltmanagementsystem“, „Umwelleistung“ und „Internes Audit“ (s. ISO 9001:2000 und ISO 19011) – ehemals UMS-Audit;
Kap. 4	Forderungen an ein UMS	Kap. 4 Kap. 4.1	<b>Anforderungen</b> an ein UMS Deutlicher in Bezug auf die Notwendigkeit, die Erfüllung der Anforderungen dieser Norm und die ständige Verbesserung des UMS nachzuweisen sowie den Anwendungsbereich des UMS eindeutig zu definieren.
Kap. 4.2	Umweltpolitik	<b>Neu:</b> Kap. 4.2 f.	Umweltpolitik, die „... allen Personen mitgeteilt wird, die für die Organisation oder in deren Auftrag arbeiten“. Deutlicherer Bezug auf „Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen“, auf alle rechtlich geltenden und sonstigen Anforderungen bzw. Verpflichtungen sowie deutlicher bezüglich der Kommunikation der Umweltpolitik gegenüber allen Personen, die für die Organisation oder in deren Auftrag arbeiten.